



Berlin, im Oktober 2001

Außerordentliche Delegiertenversammlung 01.11.2001

TISCHVORLAGE

Gründung des Dachverbandes Berliner Angelsportler

Die Verhandlungen mit dem Landesanglerverband Berlin e.V. im DAV über die Gründung eines gemeinsamen Dachverbandes sind abgeschlossen. Die Gründung soll noch im November 2001 vollzogen werden. Nach unserer Beschluss- und Satzungslage bedarf es hierzu der Zustimmung der Delegierten unseres Landesverbandes.

Es ändert sich (fast) nichts!

Für den VDSF-Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. ändert sich durch die Gründung und den Beitritt zu dem Dachverband Berliner Angelsportler nahezu nichts. Insbesondere werden wir

- ✓ weiter wie bisher Castingsport und Angelfischerei in unserem Verband betreiben;
- ✓ weiter wie bisher Sportfördermittel durch den Landessportbund erhalten; diese Mittel werden durch Gründung des und Beitritt zum Dachverband auch nicht verringert;
- ✓ weiter wie bisher wesentliche Teile unserer Arbeit, etwa den Betrieb der Geschäftsstelle, in Einrichtungen des Landessportbundes und mit dessen Unterstützung betreiben;
- ✓ weiter wie bisher alle notwendigen Anstrengungen unternehmen, um ein Auseinanderfallen der beiden Sparten Castingsport und Angelfischerei zu verhindern;
- ✓ weiter wie bisher unsere Positionen zur Angelfischerei aufrecht erhalten und nach außen vertreten.

Besuchen Sie auch unsere neu gestalteten Internet-Seiten:

www.vdsfberlinbrandenburg.de eMail: info@vdsfberlinbrandenburg.de

Was ändert sich für uns?

Mit der Aufnahme des Dachverbandes in den Landessportbund verliert unser Landesverband seine unmittelbare Mitgliedschaft in dieser Organisation. Durch unseren Beitritt zum Dachverband sind wir aber künftig mittelbar weiterhin LSB-Mitglied. Da die Fördergelder nicht verbands- sondern mitgliederzahlenorientiert sind, bleibt es für uns bei der bisherigen Förderung. Wir erhalten die Möglichkeit, zusammen mit den Sportlern des DAV im Dachverband gemeinsame Berliner Wettbewerbe auszutragen. Die Teilnahme unserer Sportler an weiterführenden Veranstaltungen ist dadurch abgesichert, dass weiterhin der VDSF bei internationalen und Bundesorganisationen zugelassen ist.

Warum einen Dachverband?

Die Castingsportler des Landesanglerverbandes wollen und sollen in den Landessportbund. Wegen seines sogen. Einplatzprinzips musste der LSB diesen Wunsch mit Hinweis auf unsere Mitgliedschaft als Fachverband ablehnen und wurde daraufhin verklagt. Das Gericht überließ es VDSF und DAV, miteinander mit dem Ziel eines Eintrittes der DAV-Castingsportler in den LSB zu verhandeln. Dazu gab es keine Alternative, wenn wir nicht unseren Platz im LSB gefährden wollten. Leider war es nicht möglich, in diesen Verhandlungen eine Verschmelzung unseres Verbandes mit dem Landesanglerverband zu erreichen, die auch die Angelfischerei eingeschlossen hätte. Der jetzt geplante Dachverband beschränkt sich auf den Castingsport. In ihm sind VDSF und DAV als Trägerverbände gleichberechtigt organisiert.

Ist die Trennung des Castingsports im Dachverband sinnvoll?

Nein. Castingsport und Angelfischerei gehören zusammen. Aber das war im Berliner Dachverband mit dem DAV nicht zu erreichen. Deswegen bestehen wir darauf, dass in spätestens zehn Jahren die Trägerverbände verschmelzen und Fischen und Sport in Berlin wieder vereint sind. Wenn der DAV dazu nicht bereit sein sollte, löst sich der Dachverband automatisch auf und der VDSF wird erneut unmittelbares LSB-Mitglied. Der bislang bestehende Rechtszustand lebt dann wieder auf. Damit wird ein Auseinanderfallen der beiden Sparten verhindert. Der Castingsport behält in jedem Fall weiterhin seine Heimat im VDSF.

Wer ist künftig der Ansprechpartner für unsere Castingsportler?

Auch hier ändert sich nichts. Unsere Sportler bleiben Mitglieder im VDSF-LV. Ihre Belange werden weiterhin durch uns, vor allem durch Kurt Klamet und Krimhild Wagner, vertreten. Die LSB-Fördermittel fließen über den Dachverband und den VDSF-LV. Das Präsidium des Dachverbandes wird zur Hälfte mit VDSF-Repräsentanten besetzt.

Für weitere Informationen steht das Präsidium gerne zur Verfügung!

gez. Dr. Thomas Günther
Präsident

gez. Kurt Klamet
Vizepräsident

[Besuchen Sie auch unsere neu gestalteten Internet-Seiten:](#)

www.vdsfberlinbrandenburg.de eMail: info@vdsfberlinbrandenburg.de